– Bitte weiße Felder ausfüllen oder ☒ ankreuzen, Anleitung beachten –

2023

Umsatzsteuererklärung

Eingangsstempel 11

An das Finanzamt

1

Steuernummer

2

121

3 **Berichtigte Steuererklärung** 110 ☐ 1 = Ja

A. Allgemeine Angaben

Name des Unternehmers

4

ggf. abweichender Firmenname

5

Art des Unternehmens

6

Straße

7

Hausnummer | Hausnummerzusatz | Adressergänzung

8

Postleitzahl | Ort

9

Postleitzahl | Postfach

10

Telefon

11

E-Mail-Adresse

12

13 **Im Ausland ansässiger Unternehmer**
Bitte tätigen Sie in diesem Fall auch Angaben auf der Anlage UN. 125 ☐ 1 = Ja

14 **Fiskalvertreter**
Bitte tätigen Sie in diesem Fall auch Angaben auf der Anlage FV. 126 ☐ 1 = Ja

Dauer der Unternehmereigenschaft
(nur ausfüllen, falls nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023)

	vom	bis zum
15 1. Zeitraum		
16 2. Zeitraum		

Die Steuer wurde berechnet nach

17 133 ☐
1 = vereinbarten Entgelten (§ 16 Absatz 1 Satz 1 UStG)
2 = vereinnahmten Entgelten (§ 20 UStG)
3 = vereinnahmten Entgelten nur für einzelne Unternehmensteile (§ 20 Satz 1 Nummer 2 in Verbindung mit Satz 2 oder § 20 Satz 1 Nummer 3 UStG)

Die Abschlusszahlung ist innerhalb eines Monat nach der Abgabe der Steuererklärung zu entrichten (§ 18 Abs. 4 UStG).

Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.

18 **Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten** 129 ☐ 1 = Ja

Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem besonderen Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.

19 Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. 123 ☐ 1 = Ja

Geben Sie bitte diese auf einem gesonderten Blatt an, welches mit der Überschrift „**Ergänzende Angaben zur Steuererklärung**“ zu kennzeichnen ist.

Datenschutzhinweis:

Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 AO sowie der §§ 18, 18b UStG erhoben. Die Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Steuernummer:

B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)

Die Zeilen 20 und 21 sind nur auszufüllen, wenn der Umsatz **2022** (zuzüglich Steuer) nicht mehr als **22.000 EUR** betragen hat und auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG nicht verzichtet worden ist.

			Betrag EUR
20	**Umsatz im Kalenderjahr 2022** (Berechnung nach § 19 Abs. 1 und 3 UStG)	238	
21	**Umsatz im Kalenderjahr 2023** (Berechnung nach § 19 Abs. 1 und 3 UStG)	239	

C. Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben

			Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer EUR		Steuer EUR	Ct
	Umsätze zum allgemeinen Steuersatz					
22	Lieferungen und sonstige Leistungen zu 19 %	177				
	Unentgeltliche Wertabgaben					
23	Lieferungen nach § 3 Absatz 1b UStG zu 19 %	178				
24	Sonstige Leistungen nach § 3 Absatz 9a UStG zu 19 %	179				
	Umsätze zum ermäßigten Steuersatz von 7 %					
25	Lieferungen und sonstige Leistungen zu 7 %	275				
	Unentgeltliche Wertabgaben					
26	Lieferungen nach § 3 Absatz 1b UStG zu 7 %	195				
27	Sonstige Leistungen nach § 3 Absatz 9a UStG zu 7 %	196				
	Umsätze zum ermäßigten Steuersatz von 0 %					
28	Lieferungen und sonstige Leistungen zu 0 %	157				
	Unentgeltliche Wertabgaben					
29	Lieferungen nach § 3 Absatz 1b UStG zu 0 %	158				
30	Sonstige Leistungen nach § 3 Absatz 9a UStG zu 0 %	159			EUR	Ct
31	**Umsätze zu anderen Steuersätzen**	155		156		
	Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betrieb nach § 24 UStG					
32	Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet an Abnehmer **mit** Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	777				
					EUR	Ct
33	Steuerpflichtige Umsätze (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben), für die eine Steuer nach § 24 UStG zu entrichten ist (Sägewerkserzeugnisse, Getränke und alkoholische Flüssigkeiten, z.B. Wein)	346		347		
34	Übrige steuerpflichtige Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, für die keine Steuer zu entrichten ist	361				
	Wechsel von der Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 UStG) zur Regelbesteuerung beziehungsweise Durchschnittssatzbesteuerung (§ 24 UStG)					
					EUR	Ct
35	Steuer (Nachsteuer) auf vereinnahmte Anzahlungen infolge des Wechsels der Besteuerungsform			317		
36	**Nachsteuer** auf versteuerte Anzahlungen und ähnlichem wegen **Steuersatzänderung**			319		
37	Summe der Steuer (zu übertragen in Zeile 102)					

2023USt2A502

Steuernummer:

D. Steuerfreie Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben

			Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer EUR
	Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug		
38	**a) Innergemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nummer 1 Buchstabe b UStG)** an Abnehmer **mit** Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	741	
39	neuer Fahrzeuge an Abnehmer **ohne** Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	744	
40	neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG)	749	
	b) Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (z.B. nach § 4 Nummer 1 Buchstabe a, 2 bis 7 UStG)		
41	**Ausfuhrlieferungen** und Lohnveredelungen an Gegenständen der Ausfuhr (§ 4 Nummer 1 Buchstabe a UStG)		
42	Umsätze nach § _____ UStG		
43	Umsätze im Sinne des Offshore-Steuerabkommens, des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und des Ergänzungsabkommens zum Protokoll über die NATO-Hauptquartiere		
44	Reiseleistungen nach § 25 Absatz 2 UStG		
45	Summe der Zeilen 41 bis 44	237	
	Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug		
46	**a) nicht zum Gesamtumsatz (19 Absatz 3 UStG) gehörend** z.B. nach § 4 Nummer 12 UStG (Vermietung und Verpachtung von Grundstücken)	286	
47	nach § 4 Nr. _____ UStG	287	
48	Summe der Zeilen 46 und 47		
	b) zum Gesamtumsatz (§ 19 Absatz 3 UStG) gehörend		
49	nach § _____ UStG	240	

E. Innergemeinschaftliche Erwerbe

			Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer EUR		Steuer EUR	Ct
50	**Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe** von bestimmten Gegenständen und Anlagegold nach §§ 4b und 25c UStG	791				
	Steuerpflichtige innergemeinschaftliche Erwerbe (§ 1a UStG)				**EUR**	**Ct**
51	zum Steuersatz von 19 %	781				
52	zum Steuersatz von 7 %	793				
53	zum Steuersatz von 0 %	780				
					EUR	**Ct**
54	zu anderen Steuersätzen	798		799		
55	**neuer Fahrzeuge** (§ 1b Absatz 2 und 3 UStG) von Lieferern **ohne** Umsatzsteuer-Identifikationsnummer zum allgemeinen Steuersatz	794		796		
56	Summe der Steuer (zu übertragen in Zeile 103)					

F. Steuerschuldner bei Auslagerung (§ 13a Absatz 1 Nummer 6 UStG)

			Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer EUR		Steuer EUR	Ct
57	Lieferungen, die der Auslagerung vorangegangen sind (§ 4 Nummer 4a Satz 1 Buchstabe a Satz 2 UStG)	852		853		
58	Summe der Steuer (zu übertragen in Zeile 104)					

2023USt2A503

Steuernummer:

G. Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte (§ 25b UStG)

			Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer EUR		Steuer EUR Ct
59	Lieferungen des **ersten Abnehmers**	742			
	Lieferungen, für die der letzte Abnehmer die Umsatzsteuer schuldet				
60	zum Steuersatz von 19 %	751			
61	zum Steuersatz von 7 %	746			
62	zum Steuersatz von 0 %	750			
63	zu anderen Steuersätzen	747		748	
64	Summe der Steuer (zu übertragen in Zeile 105)				

H. Leistungsempfänger als Steuerschuldner (§ 13b UStG)

			Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer EUR		Steuer EUR Ct
65	Sonstige Leistungen nach § 3a Absatz 2 UStG eines im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmers (§ 13b Absatz 1 UStG)	846		847	
66	Umsätze, die unter das GrEStG fallen (§ 13b Absatz 2 Nummer 3 UStG)	873		874	
67	Andere Leistungen (§ 13b Absatz 2 Nummer 1, 2, 4 bis 12 UStG)	877		878	
68	Summe der Steuer (zu übertragen in Zeile 106)				

I. Ergänzende Angaben zu Umsätzen

			Betrag EUR
69	Umsätze, die auf Grund eines Verzichts auf Steuerbefreiung (§ 9 UStG) als steuerpflichtig behandelt worden sind (in Abschnitt C enthalten)		
70	Steuerpflichtige Umsätze des leistenden Unternehmers, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Absatz 5 UStG schuldet	209	
71	**Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen** sowie **auf elektronischem Weg erbrachte sonstige Leistungen** an im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässige Nichtunternehmer sowie **innergemeinschaftliche Fernverkäufe** in das übrige Gemeinschaftsgebiet unter der Voraussetzung des § 3a Absatz 5 Sätze 3 und 4 UStG und § 3c Absatz 4 Sätze 1 und 2 UStG (in Abschnitt B oder C enthalten)	213	
72	**Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen** sowie **auf elektronischem Weg erbrachte sonstige Leistungen** an im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässige Nichtunternehmer sowie **innergemeinschaftliche Fernverkäufe** in das übrige Gemeinschaftsgebiet unter der Voraussetzung des § 3a Absatz 5 Sätze 3 und 4 UStG und § 3c Absatz 4 Sätze 1 und 2 UStG (in anderen EU-Mitgliedstaaten zu versteuern)	214	
73	Nicht steuerbare Geschäftsveräußerung im Ganzen gemäß § 1 Absatz 1a UStG	211	
74	Nicht steuerbare sonstige Leistungen gemäß § 18b Satz 1 Nr. 2 UStG	721	
75	Übrige nicht steuerbare Umsätze (Leistungsort nicht im Inland)	205	
76	In den Zeilen 72, 74 und 75 enthaltene Umsätze, die nach § 15 Absatz 2 und 3 UStG den Vorsteuerabzug ausschließen	204	
77	Auf den inländischen Streckenanteil entfallende Umsätze grenzüberschreitender Personenbeförderungen im Luftverkehr (§ 26 Absatz 3 UStG)	212	
78	Minderung der Bemessungsgrundlage nach § 17 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit Absatz 2 Nummer 1 Satz 1 UStG (in Abschnitt B oder C enthalten)	650	

2023USt2A504

Steuernummer:

J. Abziehbare Vorsteuerbeträge

(ohne die Berichtigung nach § 15a UStG)

			Steuer EUR	Ct
79	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 UStG)	320		
80	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Erwerben von Gegenständen (§ 15 Absatz 1Satz 1 Nummer 3 UStG)	761		
81	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 UStG)	762		
82	Vorsteuerabzug für die Steuer, die der Abnehmer als Auslagerer nach § 13a Absatz 1 Nummer 6 UStG schuldet (§15 Absatz 1Satz 1 Nummer 5 UStG)	466		
83	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b UStG (§ 15 Absatz 1 Satz 1 Nummer 4 UStG)	467		
84	Vorsteuerbeträge nach dem Durchschnittssatz für bestimmte Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (§ 23a UStG)	334		
85	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen **neuer Fahrzeuge** außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern im Sinne des § 19 Absatz 1 UStG (§ 15 Absatz 4a UStG)	759		
86	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Absatz 5 UStG)	760		
87	Summe der Vorsteuerbeträge (zu übertragen in Zeile 108)			
88	**Ergänzende Angabe** Minderung der abziehbaren Vorsteuerbeträge nach § 17 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit Absatz 2 Nummer 1 Satz 1 UStG (in den Zeilen 79,84 und 85 enthalten)	637		

K. Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)

89 Sind im Kalenderjahr 2023 Grundstücke, Grundstücksteile, Gebäude oder Gebäudeteile, für die Vorsteuer abgezogen worden ist, erstmals tatsächlich verwendet worden? 370 ☐ 1 = Ja

(Geben Sie bitte auf einem besonderem Blatt für jedes Grundstück oder Gebäude gesondert an: Lage, Zeitpunkt der erstmaligen tatsächlichen Verwendung, Art und Umfang der Verwendung im Erstjahr, insgesamt angefallene Vorsteuer, in den Vorjahren - Investitionsphase - bereits abgezogene Vorsteuer)

Haben sich im Jahr 2023 die für den ursprünglichen Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse geändert bei

90 1. **Grundstücken, Grundstücksteilen, Gebäuden** oder **Gebäudeteilen,** die innerhalb der letzten 10 Jahre erstmals tatsächlich und **nicht nur einmalig** zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? 371 ☐ 1 = Ja

91 2. **anderen Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen,** die innerhalb der letzten 5 Jahre erstmals tatsächlich und **nicht nur einmalig** zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? 372 ☐ 1 = Ja

92 3. **Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen,** die **nur einmalig** zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? 369 ☐ 1 = Ja

Die Verhältnisse, die ursprünglich für die Beurteilung des Vorsteuerabzugs maßgebend waren, haben sich seitdem geändert durch:

93 ☐ Veräußerung ☐ Lieferung i.S. des § 3 Absatz 1b UStG ☐ Wechsel der Besteuerungsform, § 15a Absatz 7 UStG

94 ☐ Nutzungsänderung, und zwar

95 ☐ Übergang von steuerpflichtiger zu steuerfreier Vermietung oder umgekehrt beziehungsweise Änderung des Verwendungsschlüssels bei gemischt genutzten Grundstücken (insbesondere bei Mieterwechsel).

96 ☐ steuerfreie Vermietung bisher eigengewerblich genutzter Räume oder umgekehrt; Übergang von einer Vermietung für NATO- oder ähnliche Zwecke zu einer nach § 4 Nummer 12 UStG steuerfreien Vermietung.

97 ☐

	Vorsteuerberichtigungsbeträge		nachträglich abziehbar EUR	Ct		zurückzuzahlen EUR	Ct
98	zu 1. (z.B. Grundstücke, § 15a Absatz 1 Satz 2 UStG)						
99	zu 2. (z.B. andere Wirtschaftsgüter, § 15a Absatz 1 Satz 1 UStG)						
100	zu 3. (z.B. Wirtschaftsgüter, § 15a Absatz 2 UStG)						
101	Summe	357			359		
			zu übertragen in Zeile 109			zu übertragen in Zeile 111	

Steuernummer:

L. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer

			Steuer EUR	Ct
102	**Umsatzsteuer auf steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben** (aus Zeile 37)			
103	**Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe** (aus Zeile 56)			
104	Umsatzsteuer, die vom Auslagerer oder Lagerhalter geschuldet wird (§ 13a Absatz 1 Nummer 6 UStG) (aus Zeile 58)			
105	Umsatzsteuer, die vom letzten Abnehmer im innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäft geschuldet wird (§ 25b Absatz 2 UStG) (aus Zeile 64)			
106	Umsatzsteuer, die vom Leistungsempfänger nach § 13b UStG geschuldet wird (aus Zeile 68)			
107	Zwischensumme			
108	**Abziehbare Vorsteuerbeträge** (aus Zeile 87)			
109	Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG nachträglich abziehbar sind (aus Zeile 101)			
110	Verbleibender Betrag			
111	Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG zurückzuzahlen sind (aus Zeile 101)			
112	In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Absatz 4 Satz 2 UStG geschuldet werden	318		
113	Steuerbeträge, die nach § 17 Absatz 1 Satz 7 UStG geschuldet werden	331		
114	Steuer- und Vorsteuerbeträge, die auf frühere Besteuerungszeiträume entfallen (nur für Kleinunternehmer, die § 19 Absatz 1 UStG anwenden)	391		
115	**Umsatzsteuer Überschuss** - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen -			
116	Anrechenbare Beträg (aus Zeile 19 der Anlage UN)			
117	**Verbleibende Umsatzsteuer Verbleibender Überschuss** – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen –	816		
118	Vorauszahlungssoll 2023 (einschließlich Sondervorauszahlung)			
119	**Noch an die Finanzkasse zu entrichten** - Abschlusszahlung - **Erstattungsanspruch** – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen – **(bitte in jedem Fall ausfüllen)**	820		

Ein Umsatzsteuerbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Umsatzsteuer abgewichen wird.

Unterschrift

120 Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i.S.d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt. 1 = Ja

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung einschließlich der Anlagen hat mitgewirkt:

121

122 Optionen

Datum, eigenhändige Unterschrift des Unternehmers

Bearbeitungshinweis

1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.
2. Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.

Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk